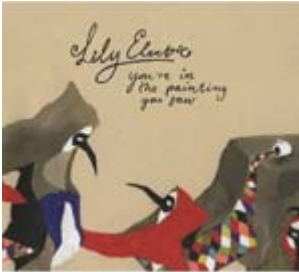


► Lily Electric

You´re in the painting you saw
[Pony Rec Distribution]



[>> Diese CD hier Anhören und/oder kaufen!](#)

Nein, Lily Electric ist KEINE junge Electro-Künstlerin. Sondern eine dänische Indie-Rockband (nur Männer), die sich als Wahlheimat Berlin ausgesucht hat, dem ein oder anderem vielleicht als Vorband von den Kooks, Maximio Park oder Cold War Kids bekannt ist. Zu Beginn des Albums will man sie noch irgendwie einordnen, bis einem auffällt, dass Vergleiche, etwa mit Keane oder Maximo Park, nach jedem neuen Song nicht mehr eindeutig passen. Teilweise sehr melancholisch verliert sie nie den nötigen Groove, um Kopf und Fuß in irgendeiner Form in Bewegung zu halten. Teilweise ist die Platte sehr experimentell, doch begeistert sie durch ein harmonisches, individuelles Gitarrenspiel. Besonders gut gelungen: “Churchbells“, “Now I see you nowhere“ und “Naughty Girl“. Ein viel versprechendes Debüt mit vielen Höhepunkten. (ms)

WW-MUSIC - WW-MUSIC - WW-MUSIC - WW-MUSIC - WW-MUSIC - WW-MUSIC - WW-MUSIC - WW-MUSIC

Ich lad Musik. Bei Musicload.de

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="button" value="Suchen"/>
----------------------	----------------------	---------------------------------------